



Medieninformation vom 28.02.2018

## **VS St. Koloman ist Salzburger Klimameilen-Sieger**

**Volksschule aus dem Tennengau siegt bei umweltfreundlichem Schulweg-Wettbewerb und wird mit Unterstützung des Landes Salzburg ausgezeichnet**

Salzburg, St. Koloman. Die Klimameilen-Kampagne motiviert seit mittlerweile über 15 Jahren Kinder in ganz Österreich vom Elterntaxi auszusteigen und ihre Wege zu Fuß, mit dem Roller, den Öffis oder dem Fahrrad zurückzulegen. Eine "Klimameile" entspricht einem umweltfreundlich zurückgelegten Schul- oder Kindergartenweg. Von März bis Oktober 2017 haben mehr als 21.000 Kinder aus 153 Bildungseinrichtungen österreichweit mit klimafreundlichen Kindergarten- und Schulwegen 442.100 Klimameilen gesammelt. Den landesweiten Gesamtsieg für die meisten umweltfreundlich zurückgelegten Schulwege pro Kind holte sich die VS St. Koloman im Tennengau.

### **VS St. Koloman sammelte über 2.500 Klimameilen**

69 Kinder haben im vergangenen Jahr mehr als 2.500 Klimameilen gesammelt. Als Preis gab es eine Show von Klimaclown Monsieur Hugo. *„Wir sind sehr stolz auf unsere Kinder, die mit großer Begeisterung jedes Jahr im Frühling und im Herbst bei der Klimameilenaktion mitmachen“*, freut sich Direktorin Sabine Pürrer und ergänzt: *„Die Kinder gehen nicht nur während der Sammelwochen fleißig zu Fuß zur Schule, sondern das ganze Jahr.“* Besonders wichtig sei auch die Mithilfe der Eltern, die mit ihrer Unterstützung einen wertvollen Beitrag zum Klimaschutz und zur Gesundheit der Kinder leisten.

Für Eva Winkler vom Klimabündnis nehmen die Kinder eine echte Vorbildfunktion ein: *„Sie zeigen eindrucksvoll, wie gesund, lustvoll und kostengünstig ein umweltfreundlicher Schulweg sein kann. Mit der Klimameilen-Aktion schaffen wir auf spielerische Art und Weise ein Bewusstsein für klimafreundliche Mobilität. Wer schon im Kindesalter viel zu Fuß oder mit dem Rad unterwegs ist und es nicht anders kennt, der wird dies auch als Erwachsener beibehalten.“*

Auch Klimaschutzreferentin und Landeshauptmann-Stellvertreterin Astrid Rössler lässt der Volksschule im Namen des Landes Salzburg ihre Glückwünsche ausrichten: *„Die Kinder leisten mit dieser Aktion einen wertvollen Beitrag, um das Verkehrsaufkommen vor den Schulen zu reduzieren und sorgen so für mehr Sicherheit. Ganz davon abgesehen ist die Bewegung an der frischen Luft gesund und ein gemeinsamer Schulweg mit Freunden viel lustiger. Die Klimameilen-Kampagne ist damit ein gutes Beispiel für nachhaltigen Umweltschutz, der einfach Spaß macht.“*

### **Die Klimameilen-Kampagne**

Die Klimameilen-Kampagne findet seit 2003 jährlich statt. Sie wird durch das Bundesministerium für Nachhaltigkeit und Tourismus (BMNT) gefördert seit 2016 durch das Umweltressort des Landes Salzburg unterstützt. Die Klimameilen-Kampagne richtet sich an Kindergärten, Horte und Schulen bis zur 5. Schulstufe. Die Sammelaktion findet jährlich von März bis Oktober statt.

---

**Rückfragen:** Eva Winkler, Klimabündnis Salzburg, 0660 282 62 75, [eva.winkler@klimabuendnis.at](mailto:eva.winkler@klimabuendnis.at)

---

**Das Klimabündnis** ist ein globales Klimaschutz-Netzwerk. Die Partnerschaft verbindet 23 indigene Völker in Amazonien mit mehr als 1.700 Gemeinden aus 26 Ländern in Europa. In Österreich setzen sich 966 Klimabündnis-Gemeinden, 1113 Klimabündnis-Betriebe sowie 539 Klimabündnis-Schulen und -Kindergärten für Klimaschutz und Regenwald ein. [www.klimabuendnis.at](http://www.klimabuendnis.at)